



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR
14599 /AB
23. Juli 2013
zu 14924 /J

MAG.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0551-II/12/a/2013

Wien, am 15. Juli 2013

Der Abgeordnete zum Nationalrat Rupert Doppler und weitere Abgeordnete haben am 23. Mai 2013 unter der Zahl 14924/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „illegale Straßenrennen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 4 bis 11:

Die Beantwortung dieser Fragen fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres. In jenen Fällen, in denen das Bundesministerium für Inneres Kenntnis über „illegale Straßenrennen“ erlangt, werden die Landespolizeidirektionen informiert und ersucht in Abstimmung mit den Verkehrsbehörden entsprechende Maßnahmen zu setzen.

Zu Frage 2:

Über die Höhe durch „illegale Straßenrennen“ verursachte Sachschäden liegen dem Bundesministerium für Inneres keine Zahlen vor.

Zu Frage 3:

Die österreichische Verkehrsunfallstatistik für Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden enthält keine Angaben über Personen, die bei „illegalen Straßenrennen“ zu Schaden kamen.

BM.I BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES